

**Nr. 7**

**Schlagworte:** soziales Engagement, Projektplanung, Präsentation, nachhaltige Stadt, Teamarbeit

|  |   |
|--|---|
| <b>Titel</b>   | Schüler werden aktiv – auf dem Weg zur nachhaltigen Stadt   |
| <b>Autor / Autorin</b>   | Claudia Ninow, Helga Berg, Karin Schreiber, Annegret Tomszak  |
| <b>„Unterrichtsform“</b>   | Zukunftswerkstatt, Projektmanagement, Teamarbeit, Arbeitsgruppen  |
| <b>Klassenstufe</b>  | 11. Jahrgang  |
| <b>Fach / Fächer</b>   | fachübergreifend  |
| <b>Zeitlicher Rahmen</b>   | Einführungstag, drei Projektstage und zwei Präsentationstage  |
| <b>Kurzbeschreibung und Zielsetzung</b>  |   |
| <p>Nach einem fach- und klasseninternen Methodentraining gibt es für alle Schüler einen Informationstag. Sie werden an diesem Tag sowohl in die sozialen und ökologischen Beteiligungsprojekte der vorangegangenen Jahrgänge als auch durch Filme, Texte und Vorträge in die Thematik der Agenda 21, der nachhaltigen Stadt, eingeführt.</p> <p>Es soll ihnen deutlich werden, an welchen Orten, mit welchen Organisationen und Verwaltungen sie in kleinen Schritten etwas zur sozialen Situation in ihrem Kiez, zur Verschönerung in ihrer Schule oder zur ökologischen Veränderung von Gärten, Parks und Häusern beitragen können.</p> <p>Sie können in einer weiteren Phase in einer Zukunftswerkstatt Kritik, Visionen und danach praktische Ideen für eigene Gruppenprojekte entwickeln. Nach einer Auswertung und Beratung werden diese Projekte dann unter Anleitung an drei Projekttagen vorbereitet und durchführt. Auch eine Präsentation wird geplant und geübt. Am Ende stehen möglichst anschauliche Präsentationen für den ganzen Jahrgang, bei denen die Planung, Durchführung, der Bezug zur Nachhaltigkeit und Meilen- und Stolpersteine von den jeweiligen Gruppen vorgestellt werden.</p> <p>Die Schüler sollen in diesem Projekt neben Methodentraining und Selbstständigkeit vor allem auch einen Bezug zur ihrer sozialen, ökologischen und ökonomischen Umwelt bekommen. Sie sollen Möglichkeiten von Partizipation kennen lernen und Erfolg spüren, indem sie sich einmischen und sich aktiv für die Schule und ihr Schulumfeld einsetzen. Sie lernen durch Kontakte in den Ämtern und durch die Kooperation mit Nichtregierungsorganisationen die Vielfalt von gesellschaftlichen Gruppen, aber auch die Probleme bei der Finanzierung und Umsetzung von Projekten kennen.</p> |   |
| <b>Methoden</b>  | Einführung in Präsentationsmöglichkeiten, in Projektmanagement, in das Verfassen von Facharbeiten, Lernen in Teamarbeit   |
| <b>Art der Dokumentation</b>   | Allgemeine Informationen zur Schule und zur Durchführung der Projektstage, drei Projektbeispiele  |
| <b>Kontakt</b>   | Beethoven OS, Barbara Str. 9, 12 249 Berlin<br><a href="mailto:leitung@beeth-os.be.schule.de">leitung@beeth-os.be.schule.de</a><br>Ansprechpartnerin: Claudia Ninow |